

Pronominale Deklination

Alle Fürwörter enden **im 2. Fall Singular auf ‘-ius’,**
im 3. Fall Singular auf ‘i’

Die Regel gilt auch bei ‚*huic*‘, dem Dativ von ‚*hic*‘.
Denn der Dativ ‚*hui - c*‘ entstand durch die Verkürzung der verstärkenden Silbe ‚*-ce*‘! Vgl. ‚*nunc / tunc*‘ etc.!

Fürwörter sind:

Personalpronomina - Persönliche Fürwörter

ego, mei, mihi, me, a me (mecum)

tu, tui, tibi, te, a te (tecum)

nos, nostri (nostrum; s. u.), nobis, nos, a nobis (nobiscum)

vos, vestri (vestrum; s. u.), vobis, vos, a vobis (vobiscum)

ich, meiner, mir, mich

du, deiner, dir, dich

wir, unser, uns, uns

ihr, euer, euch, euch

Zu den Doppelformen *nostri (nostrum)* bzw. *vestri (vestrum)*:

Memini vestri.

Ich erinnere mich an euch.

,*nostri*‘ und ,*vestri*‘ stehen, wenn der Genetiv von einem Verb verlangt wird („Ich gedenke deiner“).

ABER:

Quis vestrum hoc fecit?

Wer von euch hat das getan?

Für die 3. Person Sg. und Pl. verwendet man die Formen von *is, ea, id!*

Possessivpronomina - Besitzanzeigende Fürwörter

Sg. 1. Person: *meus* 3;

Pl.: 1. Person: *noster* / *nostra* / *nostrum*,

Sg. 2. Person: *tuus* 3;

Pl.: 2. Person: *vester* / *vestra* / *vestrum*.

3. Person:

suus 3 für Singular und Plural, wenn der Besitzer das Subjekt ist, ansonsten *eius* (Singular) oder *eorum* / *earum* (Plural)!

Reflexivpronomina - Rückbezügliche Fürwörter

---, *sui, sibi, se, a se / secum*; eine Form für den 1. Fall fehlt.

---, seiner, sich, sich

ACHTUNG:

Das ‚*se*‘ dieses Pronomens wird auch im AcI eingesetzt, wenn das Subjekt des DASS-Satzes mit dem des übergeordneten Satzes identisch ist. Siehe das Kapitel zum AcI!

Interrogativpronomina - Fragende Fürwörter

quis? quid? cuius? cui? quem? quid? quo?

wer? was? wessen? wem? wen? was? womit? wodurch?

quando? quo? uter? ubi? quantus? qualis?

wann? wohin? wer von beiden? wo? wie groß? wie beschaffen?

Die Liste ist nicht vollständig.

Relativpronomina - Bezügliche Fürwörter

qui quae quod.

ACHTUNG:

Dieses Wort kann auch fragend verwendet sein (als Attribut).

Z. B.:

Quas feminas vidistis? Welche Frauen hast du gesehen?

ACHTUNG:

Dieses Wort kann auch hinweisend werden (Relativer Anschluss).

Quas feminas vidi. Diese Frauen habe ich gesehen.

Demonstrativpronomina - Hinweisende Fürwörter

is, ea, id: dieser, diese, dieses (auch statt ‘er, sie, es’),

hic, haec, hoc: dieser, diese, dieses (meint „hier bei mir“, vgl. englisches „this“!).

ille, illa, illud: jener, jene, jenes (meint „das dort“, vgl. englisches „that“!)

iste, ista, istud: dieser, diese, dieses (oft in negativer Bedeutung „der da“!)

ipse, ipsa, ipsum: er/sie/es selber, selbst (oft auch als Verstärkung: ‘*Vocavi eum ipsum servum*’ - ‘Ich rief eben diesen / genau diesen Sklaven’!).

Indefinitpronomina - Unbestimmte Fürwörter

Diese Gruppe bereitet meist besondere Schwierigkeiten. Hier die wichtigsten:

<i>quisque</i>	jeder
<i>aliqui(s), quisquam, ullus</i>	irgendein
<i>unus, una, unum</i>	ein, eine, ein
<i>solus, sola, solus</i>	er allein, sie allein, es allein
<i>totus, tota, totum</i>	ganz

ACHTUNG:

‚tutus‘ heißt ‚sicher‘, aber ‚totus‘ heißt ‚ganz‘; vgl. dt. ‚total‘!

Die genannten Fürwörter werden **pronominal dekliniert**, also:

quisque, quidque / cuiusque / cuique ...

aliquis, aliquid / alicuius / alicui ...

quisquam, quidquam / cuiusquam / cuiquam ...

ullus 3 / ullius / ulli ...

unus 3 / unius / uni ...

ACHTUNG bei ‚aliqui(s)‘:

Nach ‚si, nisi, num, ne, ubi, cum‘

fällt der ‚ali-‘ um!

Die Vorsilbe fällt also nach diesen Wörtern weg!

Zum Abschluss eine **Eselsbrücke** für die ähnlichen Wörter
,quisque, quondam, quidam, quidem‘:

**„Unusquisque jeder kennt mich“,
sagte quondam einst die Sphinx,
„außer quidam ein gewisser
quidem freilich allerdings!“**